

Wilfried Gienow/Karlheinz Hellwig (Hrsg.)

**INTERKULTURELLE KOMMUNIKATION UND  
PROZESSORIENTIERTE MEDIENPRAXIS  
IM FREMDSPRACHENUNTERRICHT**

- Grundlagen, Realisierung, Wirksamkeit -

Friedrich Verlag



## **Inhalt**

Zweites Mediendidaktisches Kolloquium: Fortsetzung eines gegenwarts- und zukunftsorientierten Forschungsprojektes	7
Werner Hüllen Das unendliche Geschäft der interkulturellen Kommunikation	16
Inge Christine Schwerdtfeger Zum dialektischen Verhältnis des Fremden und Eigenen - Übungsformen und Wirkungen von Medien im Fremdsprachenunterricht	28
Andreas Eck, Lienhard Legenhausen, Dieter Wolff Der Einsatz der Telekommunikation in einem lernerorientierten Fremdsprachenunterricht	43
Karlheinz Hellwig Übertragen von Gedichten als prozeßorientierte Erfahrung bei Lernern des Englischen	58
Wilfried Gienow Verständiger werden im Englischunterricht? Beispiele prozeßorientierten Medieneinsatzes, mögliche Wirkungen und Begründungen	77
Heike Rautenhaus Möglichkeiten der Eigenerstellung aktueller Unterrichtsmaterialien durch die Lehrkraft	94
David Little Cultural competence and the negotiation of cultural meaning: Some proposals for the exploitation of interactive multimedia in language learning	105
Jürgen Donnerstag Interkulturelle Rezeptionsprozesse von Bildern amerikanischer Alltagskultur in populären Fernsehserien	117
Eckhard Rattunde Lernsituationen gestalten - Möglichkeiten für einen Französischunterricht mit offenen Lektionseinheiten	127

Ursula Nebe - Rikabi	135
Fernlernbriefe als Medium autonomen Lernens bei Erwachsenen	
Wolfgang Bufe	149
Interkulturelle Lehrerfortbildung mit Hilfe von Video, anhand von Beispielen aus dem Französischen und Portugiesischen	
Gabriele Blell	160
Vom literarischen Text zum Bild und zum Musikstück oder umgekehrt: Literarisierte Bilder und Musikstücke zur Förderung der Prozeßorientierung im Fremdsprachenunterricht	
Brigitte Krück	173
Interkulturelle Prozesse in den USA - Potenzen afroamerikanischer Literatur	
Andrea Meyer	184
Einsatz der Videotechnik im Russischunterricht der Sekundarstufe II	
RitaKupetz	190
Mit dem Fernsehen fängt die Lernarbeit erst an	